

STADT ERFTSTADT DER BÜRGERMEISTER

Gemäß § 2 Geschäftsordnung i. V. m. den Bestimmungen der Hauptsatzung der Stadt Erftstadt leite ich

den beigefügten Antrag der / des

SPD-
Fraktion

CDU-
Fraktion

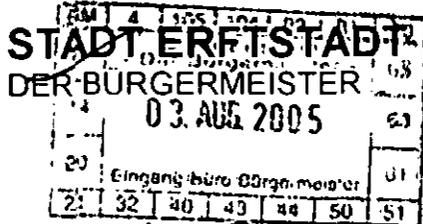
F.D.P.-
Fraktion

Fraktion
BÜNDNIS 90 /
DIE GRÜNEN

StV

an die zuständigen Ausschüsse weiter.

Stü 06/09



A 8 / 0756

*UA Bäder
Werks A Stadtwerke*

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Stadtwerke Erftstadt haben im Jahr 2004 den Betrieb und die Unterhaltung des Freibades Lechenich auf den Verein „Schwimmen Sonnen Spaß“ übertragen.

Die Übertragung ist seinerzeit mit dem Ziel erfolgt, mit unverändert bleibenden Kosten, eine Attraktivitätssteigerung herbeizuführen. Dabei liegen die Aufwendungen zur Unterhaltung des Bades im Schnitt bei ca. 60.000 €/a. (siehe Kostenaufstellung der Jahre 2002/03)

Dieses Budget ist -gem. den Ansätzen in den Wirtschaftsplänen der vergangenen Jahre- stets ausschließlich zum Unterhalt des Bades veranschlagt worden. Mittel die für eine Attraktivitätssteigerung eingesetzt werden konnten, wurden zumindest in den letzten 10 Jahren nicht in Ansatz gebracht. Mit diesem Geld ist jedoch den Gästen stets eine einwandfreie Wasserqualität und ein in allen Bereichen funktionstüchtiges Bad gestellt worden.

Der Vorlage ist ein Bericht des Vereins beigefügt.

Stü
(Bösche)

Kostenaufstellung 2002

Freibad Lechenich

Firma / Ort

Städtische Dienste
 Loosen und Kremer, Erfstadt
 Effertz und Luppus
 Schumacher, Erfstadt
 Schumacher, Erfstadt
 Schwarz, Erfstadt
 Weishaupt, Frechen
 Hissler, Erfstadt
 TÜV, Süddeutschland
 Dünwald, Erfstadt
 Milch, Erfstadt
 Milch, Erfstadt
 Milch, Erfstadt
 Milch, Erfstadt
 Stöcker, Kerpen
 Schwarz, Erfstadt
 Milch, Erfstadt
 Cienia, Erkrath
 Kolvenbach, Weiterswist
 Stöcker, Kerpen
 Schwarz, Erfstadt
 Schwarz, Erfstadt
 Effertz und Luppus
 Effertz und Luppus
 Heissmann, Düren
 Schumacher, Erfstadt
 Schumacher, Erfstadt
 Dünwald, Erfstadt
 Schwarz, Erfstadt
 Stöcker, Kerpen
 APEX, Köln
 Schwarz, Erfstadt
 Schwarz, Erfstadt
 Schulte
 Schwarz, Erfstadt
 FGTT, Ottweiler
 Milch, Erfstadt
 Koll, Erfstadt
 Städtische Dienste
 Dünwald
 Stadtwerke
 Schumacher, Erfstadt
 Rhiem und Sohn, Erfstadt
 Dünwald, Erfstadt
 Gesamtkosten

erf. Maßnahme	Auftrag Datum	EUR	AZ	Rg.-Betrag EUR
JA Gärtnerische Arbeiten	14.01.2002	7859,50	39/41	7086,38
JA Elektroreparaturarbeiten	21.02.2002	1000,00	39/20	551,33
JA Heizungsreparatur Kessel	21.02.2002	1914,00	39/17	636,9
JA Wartung P+M+K	21.02.2002	2000,00	39/19b	5608,48
JA Schlosserrep.	21.02.2002	2500,00	39/23	2040,21
Anstrich Becken	21.02.2002	2245,53	39/39	2464,04
JA Brennerreparatur	25.02.2002	1500,00	39/17	
JA Fliesenreparatur	25.02.2002	2000,00	39/32	5835,37
Prüfung Rutsche	25.02.2002	440,80	39/51	440,8
JA Sanitärrep.	25.02.2002	1800,00	39/19	1513,05
Plattenregul. 2 Fundamente	25.02.2002	3103,00	39/41	3075,18
Estrich Kinderplanschbecken	18.03.2002	1110,00	39/33	1143,76
Rutschbahn Fallschutzplatten	18.03.2002	1180,00	39/8	1223,8
Anstrich, Schwallwasserbeh.	18.03.2002	600,00	39/39	621,76
Fugenversiegelung	18.03.2002	750,00	39/8	2079,64
Anstrich Fenster Türen	18.03.2002	1450,00	39/39	1667,55
Feuerwehruzufahrt	18.03.2002	1785,00	39/41	1885,28
Hinweisschild Rutsche	18.03.2002	198,14	39/8	200,14
JA Wartung Dach	03.04.2002	225,38	39/14	267,96
Fugenvers. Nichtschwimmer	04.04.2002	865,00	39/8	1744,22
Anstrich Fassade	08.04.2002	2200,00	39/39	2329,73
Holzarbeiten Fenster	09.04.2002	1000,00	39/24	1040,38
Zirkulationspumpe	10.04.2002	300,00	39/19	287,22
Heizkörper erneuern	10.04.2002	500,00	39/17	481,57
Farbe, Anstrich	11.04.2002	1426,00	39/39	1426
Rohre, Filteranlagen	17.04.2002	3580,00	39/19b	3595,13
Konsolen Filteranlagen	17.04.2002	1490,00	39/19b	1854,48
10 Papierrollenhalter	24.04.2002	557,03	39/19	656,56
51 m Silikonfugen	24.04.2002	186,35	39/39	182,63
Fugenvers. Kindsbecken	07.05.2002	615,00	39/8	329,7
Rattenbekämpfung	07.05.2002	47,44	39/8	47,44
Anstricharbeiten	18.03.2002	480,00	39/39	865,37
Anstrich Sanitätsraum	15.05.2002	300,00	39/39	332,29
Umkleideschlosser	23.05.2002	6383,95	39/27	6446,55
Anstrich Gebäude Bachseite	24.05.2002	650,00	39/39	
Bahnbenutzertafelfolie	22.03.2002	101,96	39/51	101,96
Hofbefestigung	21.05.2002	1245,00	39/41	1243,52
Verglasung Einbruch		784,18		784,18
Rohrbruch Außengelände	07.11.2002		39/41	519,1
Reparaturarbeiten	26.10.2002	281,30	39/19	281,3
Rohrbruch Außengelände	20.11.2002	279,10	39/41	279,1
Reparaturarbeiten			39/23	340,09
Rohrbruch			39/41	1911,59
Winterdicht			39/19	493,44
		56713,64		65695,12

Kostenaufstellung 2003

Freibad Lechenich

Firma / Ort	erf. Maßnahme	Auftrag Datum	EUR	AZ	Rg.-Betrag EUR
Städtische Dienste	JA Gärtnerische Arbeiten	05.02.2003	9159,50	39/44	13221,92
Loosen + Kremer, Erfstadt	JA Elektroreparaturarbeiten	06.02.2003	1000,00	39/20	338,72
Effertz und Luppus	JA Heizungsreparatur Kessel	06.02.2003	1914,00	39/17	717,58
Schumacher, Erfstadt	JA Wartung P+M+K	06.02.2003	2500,00	39/19b	2007,74
Schumacher, Erfstadt	JA Schlosserreparaturarbeiten	06.02.2003	2500,00	39/23	2968,73
Weishaupt, Frechen	JA Brennerreparaturarbeiten	06.02.2003	1000,00	39/17	0,00
Hissler, Erfstadt	JA Fliesenreparaturarbeiten	06.02.2003	3000,00	39/32	11039,97
TÜV, Süddeutschland	Prüfung Rutsche	06.02.2003	440,80	39/51	440,80
Dünnwald, Erfstadt	JA Sanitärreparatur	06.02.2003	2000,00	39/19	2276,83
Milich, Erfstadt	Plattenregulierung	06.02.2003	2000,00	39/41	3270,04
Kolvenbach, Weilerswist	JA Wartung Dach	06.02.2003	178,64	39/14	178,64
Apex, Siegburg	Rattenbekämpfung	06.02.2003	47,44	39/8	47,44
Schwarz, Erfstadt	Anstrich Gebäude Bachseite	06.02.2003	650,00	39/39	804,95
Effertz und Luppus	Heizungsrohrbruch	11.03.2003	500,42	39/17	362,38
Schwarz, Erfstadt	Anstrich Fassade Bachstrasse	11.03.2003	880,00	39/39	860,40
Schwarz, Erfstadt	Holzeinbau Anstrich Fenster	12.03.2003	510,00	39/39	586,52
Stöcker, Kerpen	Fugensiegelung	24.03.2003	990,00	39/8	1960,26
Mondemo	Gerüststellung	04.04.2003	928,00	39/23a	928,00
Linden	Reparatur Tür und Fenster	12.05.2003	1165,96	39/24	1165,96
Schumacher (Nachtrag)	JA Schlosserarbeiten	21.05.2003	1500,00	39/23.1	7557,65
Effertz und Luppus	Ern. des defekten Warmwasserspeichers	26.05.2003	5440,40	39/17	5440,40
Schwarz	Anstricharbeiten	26.05.2003	924,52	39/39	684,84
Koll	Reparaturverglasung	30.05.2003	285,68	39/29	285,97
Koll	Reparaturverglasung			39/29	331,52
Enkel	Dachreparatur	17.09.2003	1775,73	39/14	1775,73
Milich	div. Arbeiten			39/41	498,80
Gesamtkosten			41291,09		59751,79

Resümee

- Ein gesplittetes Entwässerungsentgelt ist in Anbetracht der deutlich gestiegenen Investitionen in die Niederschlagswasserbeseitigung der gerechtere Maßstab.
- Es ist unabdingbar, dass die Einführung mit einer eindeutigen Willensbekundung seitens der Politik einhergeht.
- Dem Kunden muss frühzeitig der Sinn des Splittings – auch auf politischer Ebene- verdeutlicht werden.

*Ann. Klinikhaus**4/3**[Handwritten signature]*

Verbesserungen in 2004

Anstrich im Umkleidegebäude, Sanierung der Außenfront (Badseite) und deren Anstrich,

Verkleiden der Heizungsrohre in den Umkleiden durch eine abgehängte Teildecke (Sponsor)

Neue Toilettendeckel, Toilettenbürsten und Hygienebehälter

Seifensponder an allen Waschbecken

Toilettenpapierspender für Großrollen

Elektrische Reinigungsmaschine für Umkleidebereich

4 Bänke am Kleinkinderbecken plus große Sonnenschirme

kleine Rutsche im Kleinkinderbecken

2 Umkleide-Iglus auf der Liegewiese

6 zusätzliche Sitzbänke an den Becken (Sponsoren)

Aschenbecher an den Sitzbänken

4 Sitzbanke zwischen den Wertfächern in den Umkleiden

Möblierung der Sonnenterrasse mit hochwertigen Tischen und Stühlen (Vertrag mit Bitburger), Sonnenschirmen, Abtrenn-Elementen und Gewächsen

Einrichten des Kioskes nach optischen und lebensmittelhygienischen Anforderungen (Edelstangeräte, Abluft etc.)

Sichtschutz-Zaunwand zur Abtrennung des Mülltonnenbereiches (teils Sponsor) und des Mulsack-Lagerplatzes

Aufsichtsdienst auf den Liegewiesen für Sicherheit und Ordnung

26m-Metallgitterzaun zur Abtrennung der bisherigen Chaotenecke hinter der alten Tennishalle

Alarmanlage (helle Ausleuchtung des Beckenbereiches)

Ehrenamtliches Engagement in 2004 : ca. 1200 Stunden

Ac/19.8. 2005



Freibad Erlsdorf-Lachenich

Verbesserungen in 2005

Neuer 80 m Pflasterweg als Ersatz für maroden Plattenweg

Ersatz der ersten von 5 maroden Außenduschen, verbunden mit dem Fliesen des Durchtrittbeckens

Entfernung des Wildwuchs-Gebüschgürtels um die Badeplatte

Bau eines 90m-Metallgitterzaunes und Bepflanzung mit Buschrosen, Berberis Spirea und Bodendeckern

Anlage der ersten Wildblumenwiese

4 weitere Sitzbänke an den Becken (Sponsoren)

Angebot 250 Leihaschenbecher für die Wiesenbesucher

Neue Deckenlampen im gesamten Umkleidebereich

Teilbeschichtung des Fußbodens im Umkleidebereich zur besseren Reinigung und optischen Aufwertung

manuelle Mehrmaschine für die Badeplatte

Boule-Bahn

Sandkasten und zwei Wipp-Spielgeräte am Kleinkinderbecken

Sicherung der Flügeltore gegen unbefugtes Öffnen

Verkleidung der Flügeltore Rotbach und Gymnasium durch Sichtschutz-Elemente

Ehrenamtliches Engagement in 2005: ca. 600 Stunden

Ac/19.8. 2005



Alfred Z e r r e s, Fraktionsvorsitzender

Stadt Erfstadt
Herrn Bürgermeister Bösche
Rathaus / Holzdammm 10

50374 Erfstadt – Liblar

SM	4	105	104	62	81	70
10	Stadt Erfstadt - Der Bürgermeister -					65
14	03. AUG. 2005					63
20	Eingang Büro Bürgermeister					61
21	32	40	43	44	50	51

78/0756

Erfstadt-Ahrem, d. 28. Juli 2005

A N T R A G

Öffentliche Äußerungen des Bürgermeisters der Stadt Erfstadt, Ernst-Dieter Bösche, zum Freibadbetrieb in Erfstadt-Lechenich durch den Verein Schwimmen, Sonnen, Spaß e.V.

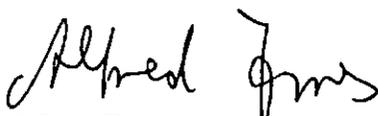
Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

mit großem Erstaunen habe ich Ihre öffentlichen Äußerungen zum Freibadbetrieb in Erfstadt-Lechenich vernommen. Es ist mir unerklärlich in welcher Weise Sie hier einen Ratsbeschluss kommentiert haben, bei dem Sie selbst, teilweise durch Stimmenthaltung, mitgewirkt haben. Es wird der begrüßenswerten Arbeit vieler ehrenamtlich Tätigen nicht gerecht, dass hier öffentlich von Ihnen getroffene Entscheidungen in dieser Art kritisiert und dadurch auch herabgesetzt werden. Unabhängig davon, dass bei der Kostenerstattung beide Freibäder in Lechenich und Kierdorf gleich behandelt werden, bleibt die Tatsache, dass der Verein Schwimmen, Sonnen, Spaß e.V. viel Engagement in die Ausstattung, Herrichtung und Pflege des Freibades Lechenich investiert hat. Dies ist weithin völlig unbestritten. Es bleibt zu befürchten, dass der Verein sein Engagement einstellt.

Wir beantragen daher, für die zuständigen Fachausschüsse einen aktuellen Sachstandsbericht zum Freibadbetrieb in Lechenich vorzulegen. Bitte listen Sie hier auch die in den letzten zwei Jahren durchgeführten Verbesserungsmaßnahmen auf. Weiterhin bitten wir Sie beim Verein Schwimmen, Sonnen, Spaß e.V. einen Bericht über ihre ehrenamtlichen Leistungen (z.B. Stundeneinsätze) für den Freibadbetrieb Lechenich einzuholen.

Die CDU-Fraktion möchte die öffentliche Debatte nutzen sich ausdrücklich für die sehr gute und engagierte Arbeit des Vereines zu bedanken.

Mit freundlichen Grüßen


Alfred Zerres

Bald auch warmes Wasser

Das Freibad in Lechenich erntet viel Lob. Es gibt aber auch Vorwürfe. Die Duschanlage wird nach Saisonende für eine fünfstellige Summe komplett erneuert.

VON ALEXA JANSEN

Erfststadt-Lechenich - „Unser Bad ist spitze, wir haben enormen Zuwachs und bekommen viel Lob!“ Vehement wehrt sich Joachim Acker, VfB-Vorsitzender und Betriebsleiter, gegen Vorwürfe. Erhoben werden sie von einer Besucherin des Freibads Lechenich, der Erfstädte-

Unfreundliche Bademeister, dreckige Becken, eiskalte Duschen, veralgtes Wasser, abgeschlossene Toiletten und zu kurze Öffnungszeiten – lang ist die Liste der Mängel, die sie gegen die Betreiber des Freibads in Lechenich vorbringt: „Früher hat man hier kaum einen Platz bekommen, jetzt ist es immer leerer. Alle wandern nach Kierdorf ab.“ Da besonders die Kinder unter der misslichen Situation litten und von den Bademeistern ruppig behandelt würden, hat sie eine Unterschriftenaktion ins Leben gerufen und will sich mit Bürgermeister Ernst-Dieter Bösche in Verbindung setzen: „Wir wollen, dass die Stadt unser Freibad wieder zurücknimmt.“ Im vergangenen Jahr hatten CDU und FDP gegen die Stimmen der SPD entschieden, das Freibad an den VfB Erfststadt zu übertragen. Die Grünen und Bürgermeister Ernst-Dieter Bösche enthielten sich der Stimme.

Kostenübernahme

„Wir können das Rad leider nicht zurückdrehen“, kommentierte Bösche, „ich habe damals in der Übertragung schon keinen Sinn mehr gesehen.“ Ursprünglich sei die Stadt von einer Einsparung an Betriebskosten ausgegangen, die es aber durch die 100-prozentige Kostenübernahme durch die Stadtwerke nicht gebe. Über Mifsstände sei ihm zurzeit „noch nichts zu Ohren“ gekommen, so Bösche, „wir werden aber beobachten, was wird.“

Die kalten Duschen werden in den nächsten Tagen notdürftig repariert: Während des laufenden Betriebs sollen Durchlauferhitzer eingebaut werden, so dass es wenigstens zwei Warmduschen gibt. Nach Saisonende stehe dann eine Generalsanierung der Duschanlage an – eine erneute Investition in fünfstelliger Höhe. Erst kürzlich wurde das Becken für knapp 40 000 Euro saniert.

„Im Spannungsfeld“

„Viele Besucher staunen, was wir aus dem Bad gemacht haben, es kommen sogar Schwimmer aus Köln und Düren zu uns, die Leute sind begeistert, auch von der Wasserqualität“, betont Joachim Acker. Das Becken werde einmal pro Woche mit einer Maschine professionell gereinigt und das Wasser sei klar. Das bestätigten auch die Testate des Gesundheitsamtes.

Acker: „Wir bewegen uns momentan in einem Spannungsfeld. Früher war hier alles etwas legerer, wir achten nun mehr auf Ordnung. Das finden 95 Prozent unserer Besucher gut, die restlichen fünf Prozent sind eben etwas merkwürdig.“ Dass die Bademeister manchmal lauter werden müssten, sei normal: „Die Jugendlichen sind nicht mehr gewöhnt, sich an Spielregeln zu halten. Wenn man da nicht aufpasst, geht man unter!“ Auch den Vorwurf, das Bad sei zu teuer geworden, kann er nicht nachvollziehen: „Mit Tagespreisen von 1,50 Euro für Kinder und drei Euro für Erwachsene sind wir das günstigste Schwimmbad im Rhein-Erft-Kreis.“